

Ihre neue Brust

Brustrekonstruktion



Eine persönliche Entscheidung

Danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen bei der Auswahl Ihres Operateurs. Bei der Entscheidung für eine Brustrekonstruktion nach einer Mastektomie (Entfernung von Brustgewebe) werde ich Ihnen nun zur Seite stehen und Sie basierend auf Ihren persönlichen Wünschen und Erwartungen beraten.

Die Gründe für eine Brustrekonstruktion sind sehr persönlich:

- ❧ Sie möchten sich wieder weiblicher fühlen
- ❧ Das Tragen einer Brustprothese ist für Sie eine Belastung
- ❧ Sie möchten ein Stück weit Ihr altes Leben zurück

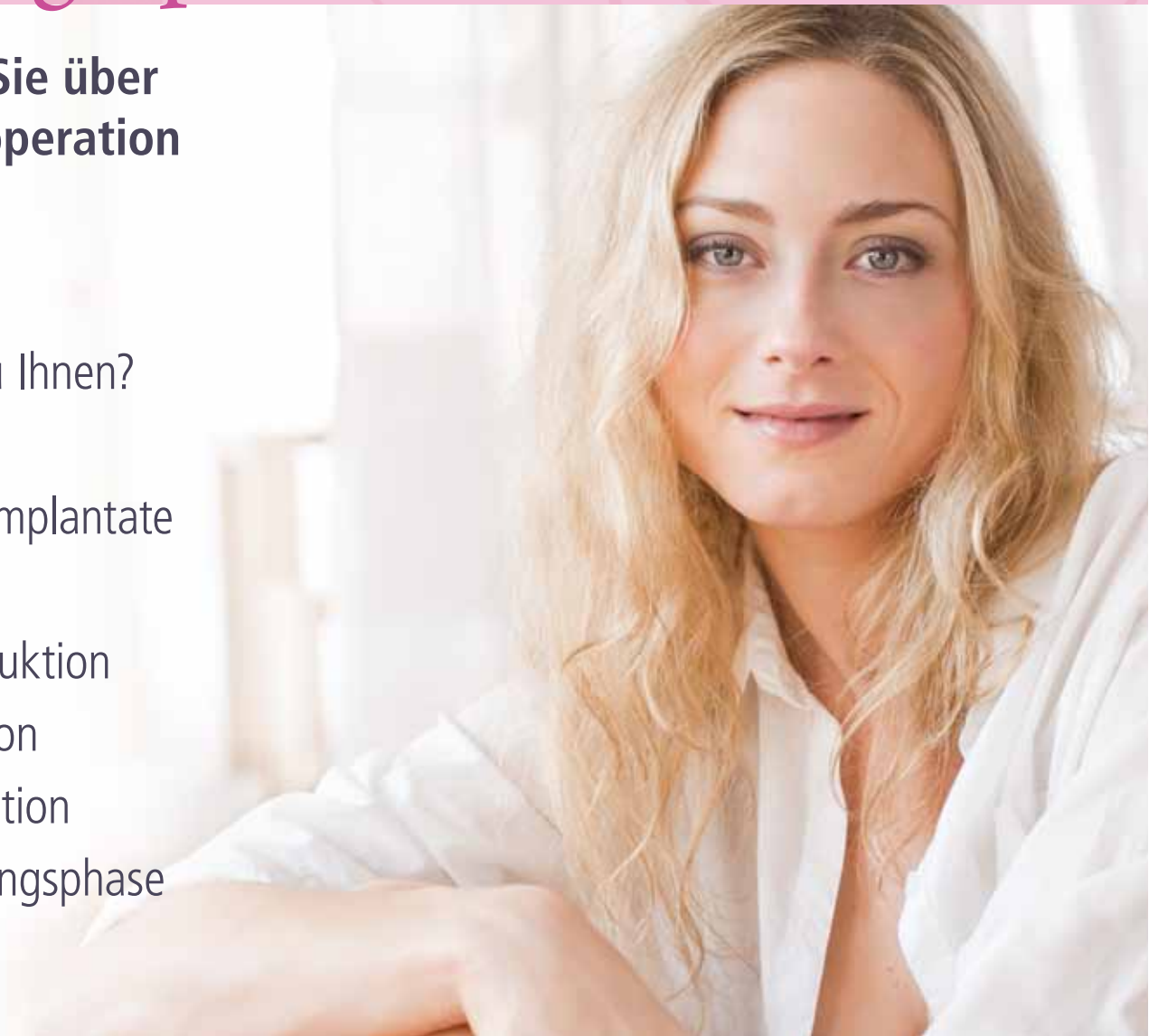
Verschiedene chirurgische Methoden der Brustrekonstruktion bieten völlig neue Möglichkeiten einen **schnellen und unkomplizierten Brustwiederaufbau** zu gewährleisten.



Das Beratungsgespräch

Im Folgenden möchte ich Sie über Ihre bevorstehende Brustoperation ausführlich informieren:

- ❧ Welche Methode für Sie?
- ❧ Welches Implantat passt zu Ihnen?
- ❧ Die Gewebeexpansion
- ❧ Die Füllung und Form der Implantate
- ❧ Die Anatomie der Brust
- ❧ Der Zeitpunkt der Rekonstruktion
- ❧ Sofortige Brustrekonstruktion
- ❧ Verzögerte Brustrekonstruktion
- ❧ Nachbetreuung und Erholungsphase
- ❧ Qualität und Garantie



Welche Methode für Sie?

Um die beste Methode für die Rekonstruktion Ihrer Brust zu finden, müssen folgende Dinge berücksichtigt werden:

- ❧ Ihr Gesundheitszustand und Ihr Lebensstil
- ❧ Ihr Körpertyp
- ❧ Ihre Brustgröße und Form
- ❧ Ihre persönliche Entscheidung
- ❧ Die verbleibende Haut- und Gewebemenge

Eine Brustrekonstruktion kann mit Brustimplantaten, Ihrem eigenen Körpergewebe oder mit einer Kombination aus einem Implantat und eigenem Körpergewebe erfolgen. Durch diesen Eingriff ist es möglich, die optische und medizinische Körperintegrität nach einer Brustkrebserkrankung wiederherzustellen.



Welches Implantat passt zu Ihnen?

Bei der Wahl Ihres Brustimplantates unterscheiden wir bei Silikongel-gefüllten Implantattypen Folgendes:

- ❧ **Implantatoberfläche:** texturiert oder glatt
- ❧ **Implantatform:** rund oder anatomisch



Die Gewebeexpansion

Im Zuge der Mastektomie wird sowohl Haut als auch Brustgewebe entfernt, womit der Brustkorb flach und fest wird. Zur Erschaffung eines brustförmigen Raums, der das neue Implantat später aufnimmt, kann – wenn notwendig – unter das verbleibende Brustgewebe ein Expander eingesetzt werden.

Dieser ballonartige Einsatz aus elastischem Silikon wird leer implantiert und mit der Zeit mit steriler Kochsalzlösung gefüllt. Durch das allmähliche Füllen des Expanders, dehnt sich das umliegende Gewebe langsam. Ist die brustförmige Tasche fertiggestellt, wird der Expander entfernt und das neue Brustimplantat eingesetzt.



Die Formen der Implantate

Je nach der von Ihnen gewünschten Brustform kommen für Sie **runde** oder **anatomisch geformte** Contour Profile® Implantate in Frage.

Des Weiteren unterscheiden wir zwischen verschiedenen Projektionsstufen. Die unterschiedlichen Projektionsstufen (Projektion = Höhe des Implantats) helfen dabei, die gewünschte neue Form Ihrer Brust zu erzielen.

Ist im Vorfeld eine Gewebeexpansion erforderlich, werden spezielle Expander zur Gewebedehnung eingesetzt, die im Abschluss durch Ihr gewähltes Implantat ausgetauscht werden.



Die Silikon-Füllung

Silikongel-gefüllte Brustimplantate

Alle Gelimplantate von Mentor verwenden Memory Gel[®], das kohäsiv, sicher und ästhetisch ansprechend ist. Es gibt drei Stufen des kohäsiven Gel-Füllmaterials:

- ❧ COHESIVE I, das weichste Gel
- ❧ COHESIVE II, das etwas festere Gel
- ❧ COHESIVE III, das formstabilste Gel

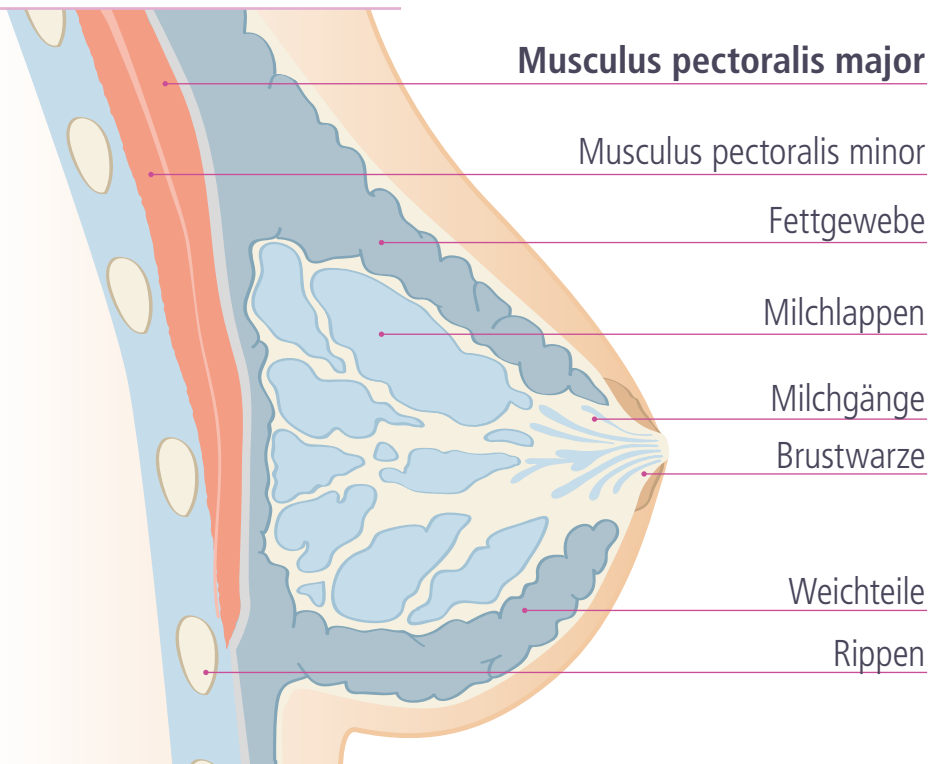
(Dieses Gel ist in den von Mentor anatomisch geformten Contour Profile[®] Gelimplantaten enthalten, um so die natürlichste Form der Brust darzustellen)

Vorteil:

- ❧ natürliches, softes Körpergefühl
- ❧ für jede Brust ein individuelles Gel



Die Anatomie der Brust



Die Brust besteht aus Fett-, Drüsen- und Bindegewebe.

Darin befinden sich Blutgefäße, Milchgänge, Fett, Drüsen und Nerven für die Sinneswahrnehmung.

Unter der Brust liegt der **Musculus pectoralis major**, ein großer Muskel, der die Armbewegung unterstützt. Er spielt eine entscheidende Rolle bei der Wahl der Platzierung des Implantates.

Zeitpunkt der Rekonstruktion

Sofortige (einzeitige) Rekonstruktion

Die erkrankte Brust wird im Anschluss an die Tumorentfernung (Mastektomie) sofort mittels eines sog. Becker-Expanders oder eines Implantates wieder aufgebaut. Die Erfahrung, nur eine Brust bzw. keine Brüste zu haben, wird somit umgangen.

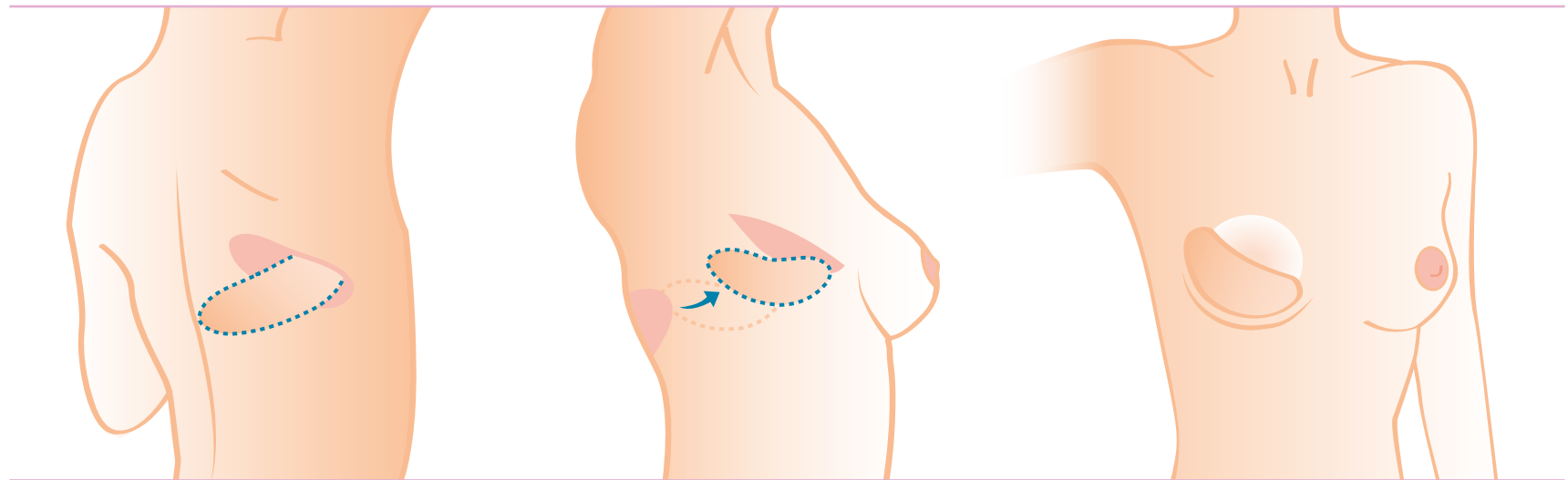
Verzögerte (zweizeitige) Rekonstruktion

Sie wurden bereits operiert und haben sich jetzt für die Wiederherstellung Ihrer Brust entschieden. Hier stehen Ihnen verschiedene chirurgische Maßnahmen zur Auswahl.

Je nach Ihren persönlichen Umständen finden wir gemeinsam die für Sie am besten geeignete Methode.

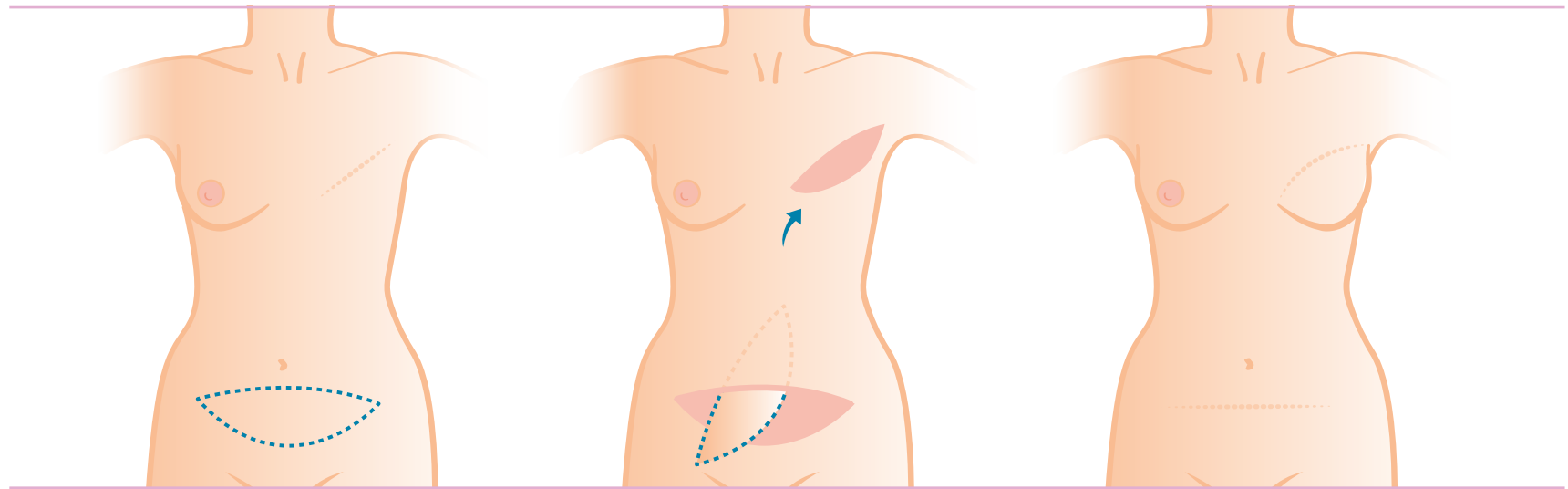


A) Eigengewebe mit Latissimus-Dorsi-Lappen



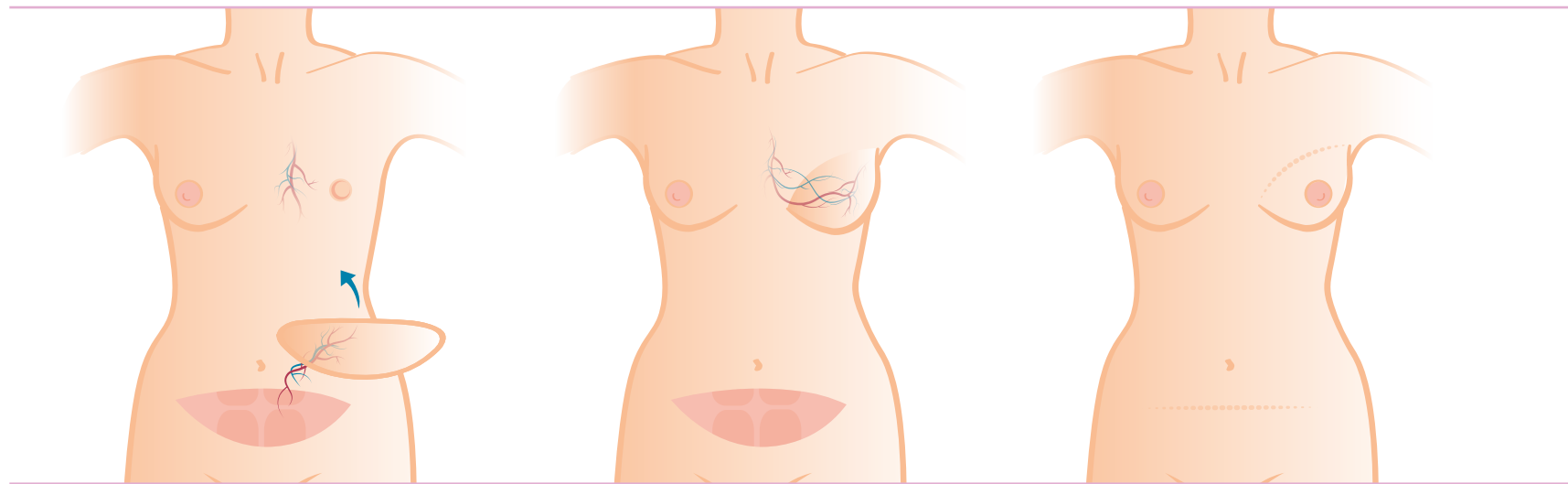
Eine Methode der Brustrekonstruktion mithilfe körpereigenem Gewebe wird Latissimus-Dorsi-Lappen genannt. Während des Verfahrens wird ein Teil Ihrer Haut und eines Muskels von z.B. Ihrem Rücken entfernt und für die Rekonstruktion Ihrer Brust verwendet. Da Haut und Muskel in Ihrem Rückenbereich recht dünn sind, wird diese Methode manchmal zusammen mit einem Brustimplantat angewandt, um Ihrer Brust eine vollere und natürlichere Form zu verleihen.

B) Eigengewebe mit TRAM-Lappen



Eine besondere Art der Rekonstruktion unter Verwendung Ihres eigenen Gewebes stellt der sogenannte gestielte TRAM-Lappen dar. Hier werden Fettgewebe und Muskulatur unter Beibehaltung der natürlichen Blutversorgung vom Bauch entnommen und dort als Platzhalter und Volumengeber eingesetzt, wo die Brustdrüse entfernt wurde.

C) Eigengewebe mit DIEP-Lappen



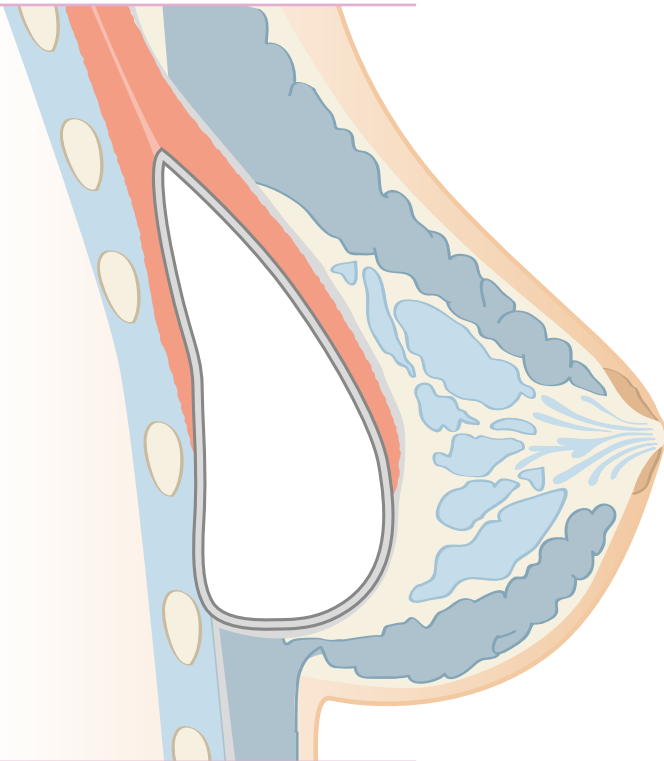
Als weitere Möglichkeit für die Brustrekonstruktion mit körpereigenem Gewebe hat sich ebenfalls der freie Perforatorlappen DIEP bewährt.

Hierbei wird ein ellipsen-förmiges Gewebeteil – ohne dabei Muskulatur zu opfern – mitsamt Blutgefäßen aus der Bauchdecke entnommen und, entsprechend geformt, anstelle der entfernten Brust eingesetzt.

Sofortige Brustrekonstruktion

Die sofortige Brustrekonstruktion mit einem Implantat kann bereits zum Zeitpunkt der Mastektomie durchgeführt werden. Zuerst entfernt der Chirurg das erkrankte Brustgewebe und setzt anschließend das Brustimplantat ein, womit die sofortige, einzeitige Brustrekonstruktion abgeschlossen ist.

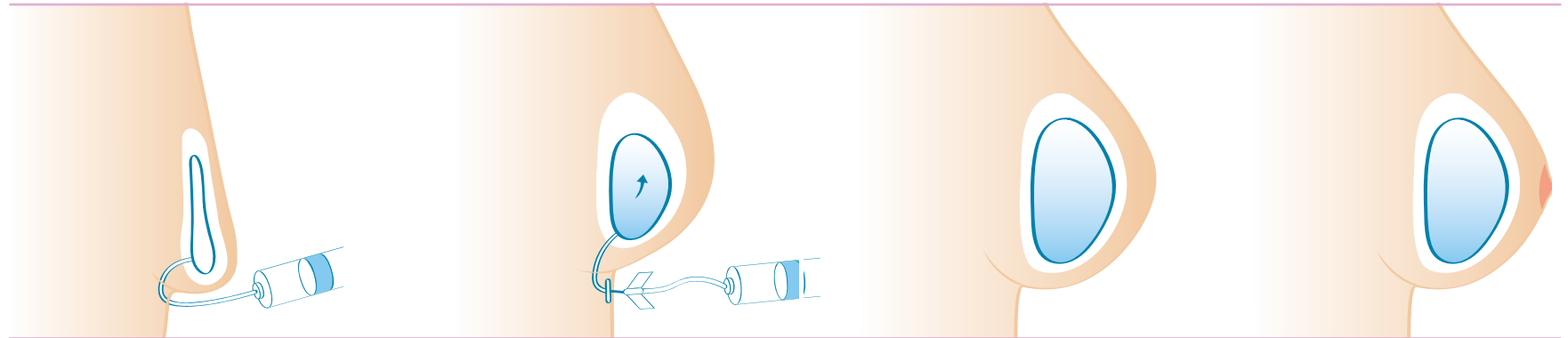
Bei einer Rekonstruktion im Anschluss an eine Mastektomie wird das Implantat häufig submuskulär eingesetzt, das heißt unter dem Muskel des Brustkorbs.



Submuskuläre Platzierung (unter dem Brustmuskel)

Sofortige Brustrekonstruktion

Becker-Expander



Kombinationsimplantat wird platziert.

Füllung wird injiziert.

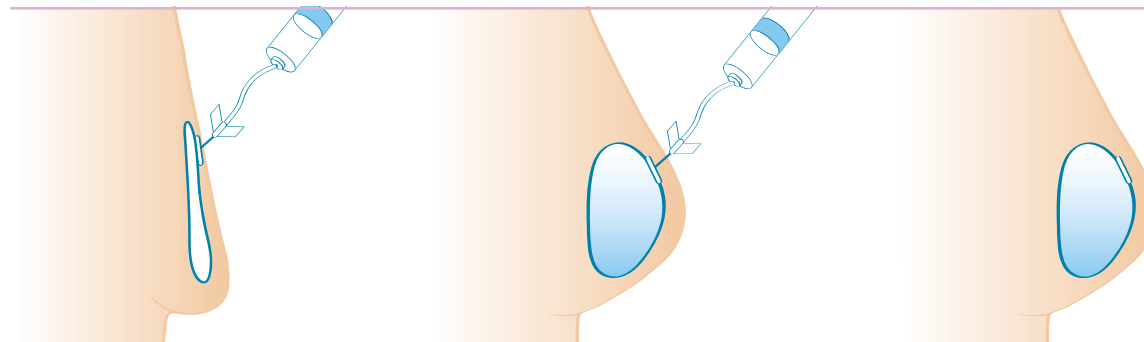
Fülldom wird entfernt.

Brustwarze wird rekonstruiert.

Eine **Kombination aus Expander- und Brustimplantat** wird zum Zeitpunkt der Mastektomie in der Brust platziert. Über mehrere Wochen oder Monate wird Kochsalzlösung in das Implantat injiziert, um das Volumen auszudehnen und so ein Wachstum des Hautmantels zu bewirken, damit eine natürliche Brustform nachgebildet werden kann. In einem minimalen Eingriff wird anschließend der Fülldom wieder entfernt. Meist kann auch eine Wiederherstellung der Brustwarze durchgeführt werden, um ein ansprechendes, ästhetisches Ergebnis zu erzielen.

Verzögerte Brustrekonstruktion

1. Eingriff

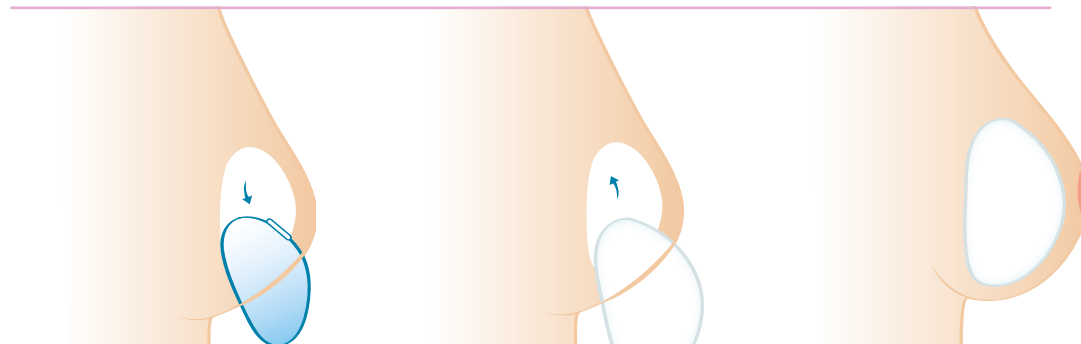


Gewebeexpander wird vorübergehend platziert.

Füllung wird injiziert.

Expander ist platziert.

2. Eingriff



Expander wird entfernt.

Implantat wird eingesetzt.

Brustwarze wird rekonstruiert.

Sollte eine Mastektomie bereits bei Ihnen durchgeführt worden sein und Sie haben sich erst jetzt für eine Rekonstruktion entschieden, sprechen wir von einer verzögerten (zweizeitigen) Rekonstruktion.

Auch hier wird ein Expander zum Volumenaufbau eingesetzt. Dieser wird später durch ein Silikon-Implantat ausgetauscht.

Nachbetreuung und Erholungsphase

Der Zeitraum Ihrer Erholungsphase hängt von dem durchgeführten Operationstyp (einzeitig oder zweizeitig) ab.

Ihre Brust wird ggf. geschwollen sein und schmerzen. Obwohl die Erholungsphase bei jeder Frau anders verläuft, sollten Sie nach ca. einer Woche wieder leichten Tätigkeiten nachgehen können.

Ein wesentlicher Aspekt der Genesung ist das Tragen von Kompressionswäsche in der postoperativen Phase. Weitere für Sie spezifische Empfehlungen können wir gerne gemeinsam besprechen.



Garantie und Qualität



Die Firma Mentor stellt seit über 30 Jahren Brustimplantate her und erfüllt als Branchenführer **beste Herstellerstandards**. Die hochwertigen Brustimplantate unterliegen höchsten Qualitätsansprüchen und strengsten Testverfahren.

Das PatientSafe Coverage Programm

Wenn Sie ein mit Silikongel gefülltes Brustimplantat von Mentor erhalten, werden Sie automatisch von der Mentor PatientSafe Coverage abgedeckt.

- ❧ Automatische Gültigkeit
- ❧ Kostenlos
- ❧ Lebenslange Produktaustauschpolitik¹
- ❧ Finanzielle Beteiligung von bis zu € 1000,— an den Kosten für OP-Nutzung, Anästhesie und Chirurgie, soweit Sie nicht von einer Versicherung übernommen werden² und die vorhergehende Operation nicht länger als 10 Jahre zurückliegt.

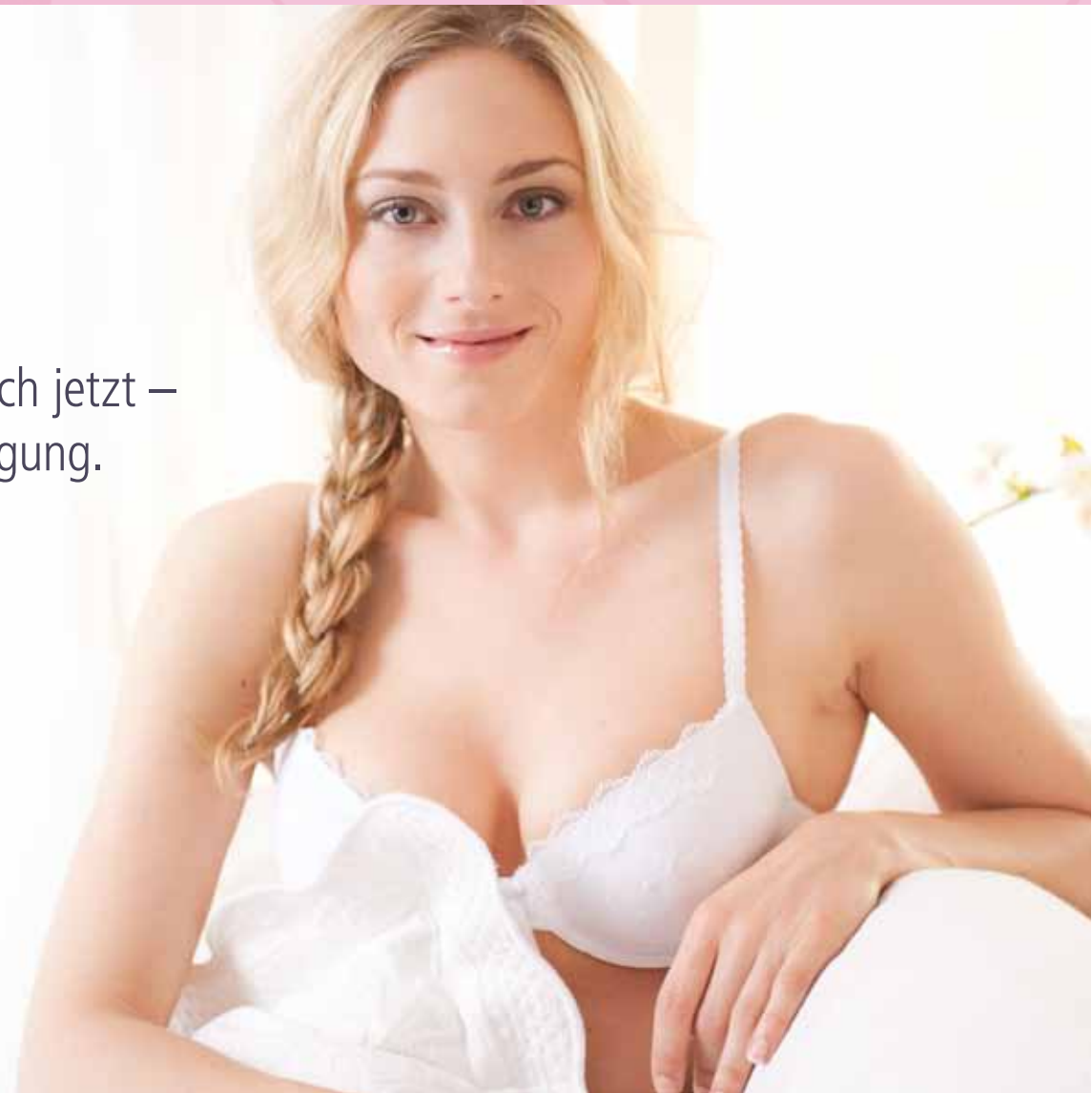
¹ Lebenslange Produktaustauschpolitik: Mentor tauscht das Brustimplantat kostenfrei auf Lebenszeit der Patientin durch ein Implantat beliebiger Größe des gleichen oder ähnlichen Modells wie das ursprüngliche Implantat aus. Auf Anforderung des Arztes kann ein anderes Implantatmodell gewählt werden. Der Differenzbetrag in den Listenpreisen wird in Rechnung gestellt.

² Kosten für OP-Nutzung und Anästhesie werden vorrangig bezahlt. Um einen Kostenzuschuss zu erhalten, müssen Sie eine Freistellungserklärung unterschreiben.

Zeit für Fragen

Haben Sie noch Fragen?

Dann stehe ich Ihnen selbstverständlich jetzt –
und auch später – jederzeit zur Verfügung.





MENTOR Deutschland GmbH
Ludwigstraße 45 / Haus C
D - 85399 Hallbergmoos

MNT11002 06/2011

